Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08950488

Kreis Meißen

Gemeinde Radebeul, Stadt

Anschrift Winzerstraße 22; 24

Gem. * Fl-stck. * Flur Kötzschenbroda * 2785/3; 2786

Bauwerksname Haus Hofmann

Kurzcharakteristik

Winzerhaus (mit zwei Hausnummern); zwei aneinandergebaute Häuser unter gemeinsamem Walmdach, Obergeschoss verbrettert, Zeugnis für den jahrhundertelangen Weinbau in der Lößnitz, baugeschichtlich und ortsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Winzerhäuser Hofmann. Zweigeschossige Bauten unter gemeinsamem Walmdach mit einem eingeschossigen Anbau an das Haus Winzerstraße 24 im Westen. Die Geschosse von etwas unterschiedlicher Höhe, ebenso differiert die Stärke des Mauerwerks und die Farbigkeit. Nr. 24 mit zwei Gewölbekellern, die Erdgeschosse massiv, die Obergeschosse verbrettert, Ziegeldach.

Das Haus Nr. 22 Mitte des 18. Jahrhunderts errichtet, Nr. 24 um 1800 hinzugefügt im Auftrag von Johann Globisch Herzschuch. Der Name der Häuser von dem Faktor Paul Hofmann, dem 1931 das Haus Nr. 22 zufiel.
(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

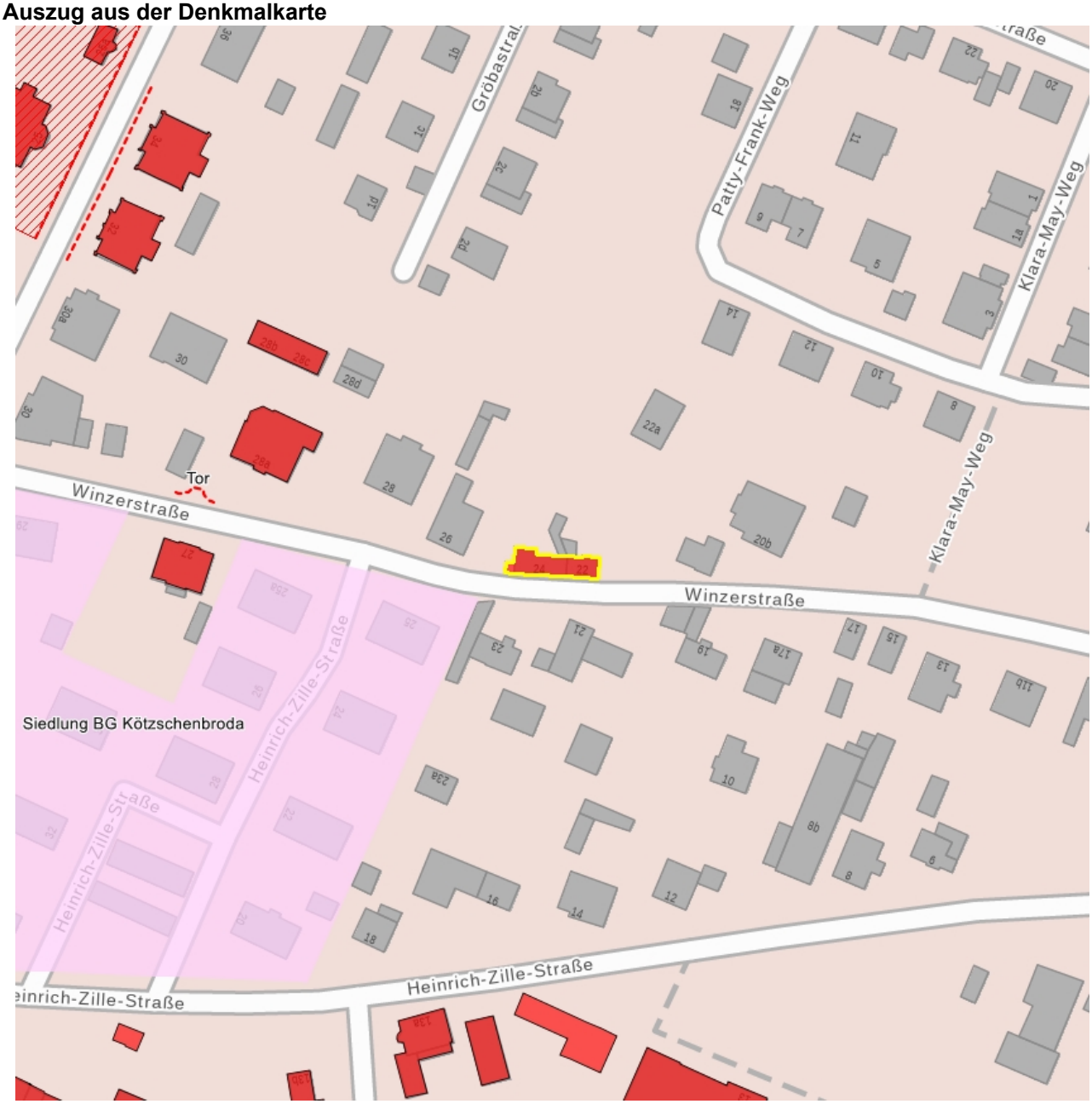
Datierung Mitte 18. Jh. (Winzerhaus, Nr. 22); um 1800 (Winzerhaus, Nr. 24)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 08950488 A**
Aufnahmejahr	2006
Fotograf	Pinkwart, Ralf-Peter
Beschreibung	Winzerhaus

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.